

Protokoll
ADUC-Mitgliederversammlung
18. März 2025 – Braunschweig

Tagesordnung

1. Begrüßung und Genehmigung der Tagesordnung
2. Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 12. März 2024
3. Bericht aus dem Vorstand
4. Vorstandswahl für die Amtsperiode 1. April 2025 – 31. März 2027
5. Chemiedozententagung (CDT) – Termine, Zukunft und Gestaltung
6. Verschiedenes

Protokoll

1 Begrüßung und Genehmigung der Tagesordnung

- Begrüßung durch den ADUC-Vorsitzenden Hans-Dieter Arndt (Friedrich-Schiller-Universität Jena)
- Gedenken an die verstorbenen Mitglieder
- Vorstellung der Tagesordnungspunkte und Verabschiedung der Agenda

2 Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 12. März 2024

- Das Protokoll der MV 2024 wird ohne Änderungsvorschläge genehmigt.

3 Bericht aus dem Vorstand

- **Mitgliederzahlen:** Verlauf ist in den letzten 20 Jahren gleichbleibend; die Zahlen nehmen in den letzten Jahren ab; Gesamtzahl ist mit 197 Professoren (davon 133 ordentliche Mitglieder) viel kleiner als im Vergleich zu Liebig und Wöhler, den großen Gruppen in der GDCh; an den jeweiligen Standorten sind viel zu wenige Mitglieder; nur 14% weibliche Mitglieder (*Anm.: nur 10% in Bezug auf professorale Mitglieder*); Bitte an Alle, um neue Mitgliedschaften zu werben. **Dies gilt auch im Kollegenkreis vor Ort!**
- **Finanzen:** Dip durch Corona, Saarbrücken, Dresden und Aachen mit positiver Entwicklung; Einnahmen durch die CDT schwanken, aber gehen hoch; Kassenstand 31.12.2024 ist ca. 42 kEuro; Aufschlüsselung 2024: ca. 6,3 kEuro Einnahmen durch Mitgliedsbeiträge, rund 10 kEuro Ausgaben für Preise, rund 22.000 € Einnahme aus CDT in Aachen
- **youngADUC:** ADUC versucht, die Jüngeren für die CDT und ADUC zu begeistern und deren Belange zu erfragen, dafür wurde ein Treffen aller Vortragenden zusammen mit Hans-Dieter Arndt während der CDT in Braunschweig initiiert; als Vorschlag: Nachbefragung zur CDT an alle jüngeren Teilnehmer: was war positiv, negativ, wo drückt der Schuh? Perspektivisch ist geplant, ein jüngeres Mitglied als Gast zur Mitgliederversammlung hinzuzunehmen; die Initiative wird seitens der ADUC-Mitglieder mit Freude aufgenommen; nächster Schritt ist die intensive Beschäftigung damit, wohin es gehen kann und wie wir die Jüngeren auf der nächsten CDT weiter gut einbinden, als Beispiel kann die yPC der DBG dienen; es muss klar kommuniziert werden, wofür die ADUC steht und das diese mitgestaltet werden kann.
- **ADUC-Vortragspreise:** erstmalig verliehen; positive Resonanz, dass es eine Neuerung gibt.
- **Ars legendi-Fakultätenpreis:** Stifterverband aus VBIO, GDCh, DMV und DPG; Preise werden für innovative und beispielgebende Leistungen in der Lehre vergeben; Hans-Christian Schmitt (Universität Würzburg, Preisträger 2024) hielt einen Impulsvortrag auf der diesjährigen CDT. Bei der nächsten CDT ist geplant, den/die Preisträger/in 2025 einzuladen (*Nachtrag: Preisträgerin 2025 ist Sabrina Gensberger-Reigl, Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg, Fachbereich Lebensmittelchemie, weitere Infos unter www.stifterverband.de/ars-legendi-mn*).

4 Vorstandswahl

- Dank an Norbert Mitzel (Uni Bielefeld) für seine geleistete Arbeit im Vorstand; David Scheschkewitz (Uni Saarbrücken) stellt sich für die Wahl als Vorstandsmitglied vor, Stefanie Tschierlei (TU Braunschweig) stellt sich für die Wahl als Vorsitzende vor, Hans-Dieter Arndt (Friedrich-Schiller Universität Jena) bittet um Wiederwahl als Vorstandsmitglied; einstimmige Zustimmung.

5 Chemiedozententagung (CDT) – Termine, Zukunft und Gestaltung

- Status quo: CDT in Braunschweig gut besucht, viele Diskussionen und sehr gute wissenschaftliche Beiträge, motivierte Vortragende und breites Themenangebot
- Idee von Posterausstellung für Postdocs ist gut, aber sollte räumlich und zeitlich besser in die Tagung integriert werden; Kurzvorträge von 10 min für Postdocs wurden positiv aufgenommen; Diskussion, ob mit oder ohne Fragen danach, sollte bei der nächsten CDT klar kommuniziert werden; als wichtiger Aspekt wird die Sichtbarkeit für angehende Antragstellende für Liebig-, Emmy-Noether und Juniorprofessuren gesehen.
- Bitte von Sonja Herres-Pawlis (RWTH Aachen): Rückmeldung von der CDT 2024: wichtig ist die Interaktion mit den Sponsoren, das „Sponsorenerlebnis“ sollte gesteigert werden, sodass die Sponsoren im nächsten Jahr wiederkommen und die CDT unterstützen.
- Daniel Werz (Uni Freiburg) bittet um Kurzprogramm im A4-Format, Sebastian Schlücker (Essen) nimmt den Wunsch für die CDT 2026 auf.
- Weitere Vorschläge: bessere Zuordnung der Vorträge, was aus Erfahrung der Organisatoren der letzten CDTs sehr schwierig ist, daher Abfrage von Keywords; Layout der online-Version verbessern und parallele Sessions auch parallel darstellen.
- **Nächste CDTs:** 2026 in Essen, voraussichtlich 2027 in Würzburg, 2028 in Tübingen

6 Verschiedenes

- Informationen von der Konferenz der Fachbereiche Chemie (KFC) von Ivana Fleischer (Uni Tübingen); Themen sind: 1. Chemikaliensicherheit an Universitäten, 2. Anwendung von Laborjournalen, 3. Whitepaper mit GDCh zur Situation des chemischen Experimentalunterrichts an deutschen Schulen sowie Dauerthemen: weiter sinkende Studierendenzahlen; nächste Treffen der KFC am 13.06.2025 (hybrid) und am 14.06.2025 Plenarsitzung des Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultätentags in Bad Honnef (*Nachtrag: weitere Informationen unter www.kf-chemie.de und www.mnft.de*)
- Rückfragen zum ADUC-Preis: sehr hohe Qualität und starkes Bewerberfeld aus der organischen Chemie, Freude über die Vorschläge verbunden mit der Bitte nach mehr Vorschlägen (auch aus angrenzenden Gebieten); die beschlossenen Anpassungen bei den Kriterien für den ADUC-Preis haben sich positiv ausgewirkt.

Hans-Dieter Arndt dankt allen Anwesenden für die Teilnahme, bittet um Mithilfe bei der Gewinnung neuer Mitglieder, ermuntert alle, sich mit Ideen und Anregungen jederzeit an den Vorstand zu wenden, und schließt die Sitzung.